

22. / 1914.

Das „Rote Kreuz“.**Ausgestaltung der Auskunftsstelle.**

Das Auskunftsbureau vom „Roten Kreuz“ (Wien, 6 Bezirk, Dreihufeisengasse 4), das über erkrankte, verwundete, gefallene und vorläufig vermisste Krieger auf schriftliche Anfragen Auskünfte gibt, hat nun ein direktes Zusammenarbeiten mit den Spitalverwaltungen herbeigeführt, so daß das Auskunftsbureau in kürzester Zeit nach Eintreffen der verwunden oder erkrankten Krieger in den Spitälern im Besitze der bezüglichen Ausweise ist, die im Kataster angelegt und zur Berichterstattung an das Publikum benützt werden. Den Spitalleitungen

gebührt für ihr Entgegenkommen großer Dank. Noch erspriechlicher würde sich die Berichterstattung aus den Spitälern gestalten, wenn für jedes große Spital oder für mehrere kleine Spitälern je ein Vertreter bestellt würde, dem ausschließlich die Berichterstattung über die eingebrachten Kriegskranken zu obliegen hätte. Weiters hat das Auskunftsbureau sogenannte Spitalkarten eingeführt, welche den in die Spitälern gebrachten Kriegern sofort nach ihrem Eintreffen behufs Verständigung ihrer Angehörigen übergeben werden. Die Ausfüllung dieser Karten geschieht im Bedarfsfalle durch Kameraden oder Vertreter vom „Roten Kreuz“. Für die Anfragen an das Auskunftsbureau eignen sich vorzüglich die sogenannten „Rote-Kreuz“-Auskunftskarten; es wird gebeten, die Adressen auf den Rückantwortkarten deutlich zu schreiben. Von dem großen Umfang der Arbeitsleistung der Auskunftsstelle kann man sich eine Vorstellung machen, wenn man erfährt, daß diese Stelle seit ihrem kurzen Bestande (drei Monate) nicht weniger als 500.000 schriftliche und 20.000 telegraphische Auskünfte erteilt hat. Erwähnenswert ist, daß im Kataster nicht nur über erkrankte und verwundete österreichisch-ungarische und deutsche Krieger, sondern auch über die feindlichen Staaten angehörigen Krieger, welche in unseren Spitälern in Pflege sind, Liste geführt und Auskunft erteilt wird. So werden gegenwärtig 155 Russen, 33 Serben und 4 Montenegriner in Evidenz geführt.